

# Am Morgen

Melodie: H.G. Huch (1845)

Text: J. W. L. Gleim (1719-1803)



1. Wohl - auf, es tagt vor - treff-lich schon, die Nacht, sie muss her - ab vom Thron,



der Tag will ihn be - sit - zen! Wohl - auf, zu sehn das Licht der Welt,



wie's in die nie - dern Tä - ler fällt, und auf der Ber - ge Spit - zen,



und auf der Ber - ge Spit-zen.

2. Wohlauf, zum fröhlichen Gesang,  
aus einem Munde: Gott sei Dank,  
Er hat: "Es sei" geboten!  
Und Alles war auf sein Gebot;  
Er ist der ewig gute Gott  
!: der Lebenden und Toten. :!

3. Wohlauf, zur Arbeit, Schlaf ist Tod!  
Der träge Schläfer will sein Brot  
nur essen, nicht verdienen.  
Der Fleißige wacht auf und lebt  
und singt und betet, pflügt und gräbt  
!: und seine Felder grünen. :!